

	Ort, Datum
	<p align="center"><b>Hinweis für den Antragsteller</b></p> <p>Der Antrag ist ausgefüllt und mit den unter Pkt. VII aufgeführten Unterlagen in 1-facher Ausfertigung einzureichen.</p>

Untere Wasserbehörde  
Landkreis Barnim  
Am Markt 1  
16225 Eberswalde

## Antrag Response – Test (GRT)

### I. Antragsteller (Inhaber der Entscheidung: sollte immer Bauherr oder Grundstückseigentümer sein)

Name Gemeinde Ahrensfelde	Vorname	E-Mail-Adresse
Straße, Nr.	PLZ, Ort	Telefon

### II. Bevollmächtigter/Planer

Name	Vorname	E-Mail-Adresse
Straße, Nr.	PLZ, Ort	Telefon

### III. Baugrundstück

PLZ, Ort	Ortsteil	
Str., Nr.	Gemarkung	Flur und Flurstück
Eigentümer		

### IV. Zweck der Anlage

EFH:     DHH:     Mehrfamilienhaus:     ggf. Bauaktenzeichen: \_\_\_\_\_

Gewerbe / öffentliche Einrichtung / sonstiges: \_\_\_\_\_

**V. Angaben zu den Bohrungen**

1. Anzahl der Bohrung: · 1 (Response-Test)
2. Die Bohrung erfolgt im  Spülbohrverfahren  Trockenbohrverfahren
3. Spülungszusätze (bei Spülbohrverfahren): \_\_\_\_\_
4. Geplante Tiefe der Bohrung: \_\_\_\_\_  
 (Hinweis: Bei Bohrtiefen über 100 Meter Tiefe ist die Bohrung dem Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe, 03046 Cottbus, Inselstr. 26 anzuzeigen. Das Bergamt prüft, ob für die Bohrung ein Betriebsplan erforderlich ist.)
5. Geplanter Durchmesser der Bohrung: \_\_\_\_\_
6. Geplanter Bohrbeginn (Datum): \_\_\_\_\_

**VI. Bauausführendes Unternehmen / Bohrfirma**

Mit der Bauausführung ist die beauftragt:

(Name): \_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_

Straße Hausnr.: \_\_\_\_\_

Telefon / Telefax \_\_\_\_\_

E-mail: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner: \_\_\_\_\_

Zertifizierung gültig bis: \_\_\_\_\_

(Hinweis: Das beauftragte Bohrunternehmen muss nach dem DVGW-Arbeitsblatt W 120 in den Gruppen G1 oder G2 oder gleichwertig zertifiziert sein und verfügt über den Sachkundenachweis für Bohreräteführer gemäß DIN 4021.)

**VII. Einzureichende Anlagen**

- Übersichtsplan / Flurkarte
  - Lageplan (mit Standorteintrag der Bohrung)
  - Baugrunduntersuchung (falls vorhanden)
- Bohrtiefe >100 m
- Stellungnahme vom Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg
  - Hydrogeologische Stellungnahme (Aussagen zu Untergrundverhältnissen)

**Für die Richtigkeit der Angaben** (Stempel, Unterschrift)

Antragsteller	Grundstückseigentümer	Bevollmächtigter/Planer
---------------	-----------------------	-------------------------